

STOSSWELLENSYSTEM ZUR BEHANDLUNG VON CPPS, IPP UND ED

Was sind Stoßwellen?

Stoßwellen sind energiereiche, hörbare Schallwellen. In der Medizin werden sie bereits seit 1980 erfolgreich zur Behandlung unterschiedlicher Erkrankungen genutzt.

Die ursprünglich nur zur Zertrümmerung von Nierensteinen eingesetzte Stoßwellentherapie hat sich inzwischen zu einer anerkannten Therapieform in der Orthopädie und Kardiologie sowie seit 2010 auch **zur Behandlung der gefäßbedingten erektilen Dysfunktion (ED)** entwickelt.

Bei der Stoßwellentherapie handelt es sich um eine **nichtinvasive Behandlungsform**. Dies bedeutet, dass die Stoßwellen außerhalb des Körpers (extrakorporal) in einem Therapiegerät erzeugt werden und dann über die Haut der Patienten in das Gewebe geleitet werden. Je nach Indikation kommen niederenergetische Stoßwellen (Weichteilbehandlung) oder hochenergetische Stoßwellen (Lithotripsie) zum Einsatz.

Mehr unter
www.impulsa-medica.com



Unsere Standorte – Wir sind für Sie da.

Mit den Standorten Bregenz und Deutschlandsberg haben wir die Grundpfeiler für die Expansion unseres Konzepts IMPULSA MEDICA gelegt.

An beiden Standorten bieten wir die Vielfalt modernster Stoßwellen- und Regenerationsmedizin an.

IMPULSA MEDICA

Zentrum für Stoßwellen-, Low-Level-Laser- und elektromagnetische Transduktionstherapie

IMPULSA MEDICA GmbH

Private Krankenanstalt: Kaiserstraße 33, 6900 Bregenz

Zweigniederlassung: Frauentalerstraße 21a, 8530 Deutschlandsberg

T. +43 5574 23958 E-Mail: office@impulsa-medica.com

www.impulsa-medica.com



Neue Impulse für Ihre Gesundheit

UROLOGIE

STOSSWELLENTHERAPIE



Die neue Generation fokussierter Stoßwellensysteme

Urologische Krankheitsbilder wie die **vaskulär bedingte erektile Dysfunktion (ED)**, das **Beckenschmerzsyndrom (CPPS)** und die **schmerzhafte Penisverkrümmung (IPP)** können heute gezielt mit der fokussierten Stoßwellentherapie (Li-ESWT) behandelt werden.

Unser **Stoßwellensystem** wurde speziell für die nichtinvasive Therapie dieser Krankheitsbilder entwickelt. Mit seiner Effizienz, Benutzerfreundlichkeit und modularen Aufrüstbarkeit bietet er Ihnen beste Voraussetzungen für erstklassige Ergebnisse.

Behandlungsdauer: 10–15 Minuten

»Die niederenergetische Stoßwellentherapie hat sich als wirksame Behandlung der erektilen Dysfunktion bewährt. Wir setzen sie erfolgreich zur Behandlung von Patienten mit gefäßbedingter erektiler Dysfunktion ein.«



Stoßwellentherapie: zu behandelnde Krankheitsbilder



EREKTILE DYSFUNKTION – ED

- Sexualstörung, die besonders häufig im Alter auftritt
- Trotz sexueller Erregung kein Aufbau einer Erektion
- Ursache liegt oft in Verbindung mit vaskulären Problemen
- **Therapie:** Stoßwellen werden mit niedriger Intensität auf verschiedene Behandlungszonen im Penis sowie perineal appliziert



INDURATIO PENIS PLASTICA – IPP

»erworbene Penisverkrümmung«

- Erkrankung des Penis
- Ertasten von Verhärtungen (Plaques)
- Geschlechtsverkehr wird erschwert oder sogar unmöglich
- **Therapie:** Schmerzpunkte am Penis werden mit extrakorporalen Stoßwellen behandelt



CHRONISCHES BECKENSCHMERZSYNDROM – CPPS

»chronic pelvic pain syndrome«

- Charakterisiert durch Schmerzen im Bereich des Beckens
- Miktionsbeschwerden ohne nachweisbaren Harnwegsinfekt
- Oft mit Störung der Sexualfunktion verbunden
- **Therapie:** Stoßwellen-Anwendung erfolgt perineal, behandelt werden die Beckenbodenmuskulatur und die Prostata

Vorteile

- Nachgewiesene klinische Ergebnisse
- Nichtinvasive Therapie – kein operativer Eingriff
- Kurze Behandlungsdauer (10–15 Minuten)
- Keine Anästhesie erforderlich

Bei uns zählt der Mann als Ganzes!

